



Tätigkeitsbericht des Landesvorstands

für den Zeitraum von November 2011 bis Februar 2012

*Liebe LSP-Delegierte,
der vorliegende Tätigkeitsbericht liefert euch einen Überblick über die Aktivitäten des Landesvorstands im vergangenen Zeitraum seit dem letzten LSP und nennt zudem Themen, die in unserer täglichen Arbeit im Landesvorstand von Bedeutung waren. Diskussionspunkte, die uns irrelevant erscheinen, haben wir nicht weiter ausgeführt.*

Bitte habt Verständnis dafür, dass wir euch nicht zu jeder unserer Sitzungen und Termine ein umfangreiches Protokoll zur Verfügung stellen können. Solltet ihr zu einem der erwähnten Punkte oder zu unserer Tätigkeit im Allgemeinen noch Fragen haben, dann schreibt uns oder sprecht uns am besten direkt auf dem LSP an. Danke!

*Florian Lienau
stellv. Landesschülersprecher*

1. Termine

Folgende Termine standen in den vergangenen drei Monaten auf der Agenda und wurden vom Landesvorstand wahrgenommen (**fett** markiert sind Termine, zu denen unter 3. weitere Infos stehen):

- 4.-6.11.11** **1. Landesschülerparlament des Schuljahres 2011/2012 im Schleswig-Holsteinischen Landtag**
- 10.11.11** **Landesvorstandssitzung im LSV-Büro**
- 11.11.11 Landesschülerparlament der Gemeinschaftsschulen
- 11.11.11 Landesschülerparlament der Berufsbildenden Schulen
- 12.11.11** **Landesparteitag der GRÜNEN Schleswig-Holstein**
- 16.11.11 Runder Tisch: Torsten Albig (SPD) im Schleswig-Holsteinischen Landtag
- 22.11.11 Runder Tisch: Wolfgang Kubicki (FDP)
- 23.11.11 Landesvorstandssitzung im LSV-Büro
- 25.-27.11.11 Münchener Schülerkongress besser::11 - jetzt bist Du dran!
- 30.11.11 Sitzung der Landesarbeitsgemeinschaft der Landesschülervertretungen im LSV-Büro
- 1.12.11** **33. Sitzung des Bildungsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags**
- 1.12.11** **AK Bildungsföderalismus im LSV-Büro**
- 5.12.11 Landesschulbeiratssitzung im Schleswig-Holsteinischen Landtag
- 9.-10.12.11** **Klausurtagung in Silberstedt**

- 19.12.11 Runder Tisch: Jost de Jager (CDU)
- 21.12.11 Gespräch mit Bildungsminister Dr. Ekkehard Klug im Ministerium für Bildung und Kultur**
- 11.1.12 Landesvorstandssitzung im LSV-Büro
- 12.1.12 AK Bildungsföderalismus via Skype
- 19.1.12 34. + 35. Sitzung des Bildungsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags**
- 20.1.12 Landesvorstandssitzung im LSV-Büro
- 25.1.12 Sitzung der AG Jugendpolitik des Landesjugendrings in der Geschäftsstelle
- 29.1.12 AK Bildungsföderalismus via Skype**
- 2.2.12 36. Sitzung des Bildungsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags
- 3.2.12 Landeschülerparlament der Gemeinschaftsschulen
- 4.2.12 Jugendkongress „Wir machen Zukunft“ im Schleswig-Holsteinischen Landtag
- 4.2.12 Grüner Demographiekongress in Flensburg
- 10.-11.2.12 2. Landeschülerparlament des Schuljahres 2011/2012 in Bad Oldesloe**

2. Pressemitteilungen

Im vergangenen Berichtszeitraum haben wir folgende Pressemitteilungen veröffentlicht:

- 19.12.11 Bessere Ausbildung von zukünftigen LehrerInnen
- 26.1.12 Kooperationsverbot aufheben
- 27.1.12 Inhaltlich gut - Umsetzung mangelhaft

Für die Inhalte der Pressemitteilungen könnt ihr uns einfach ansprechen oder sie im genauen Wortlaut auf unserer Homepage nachlesen.

3. Berichte

1. Landeschülerparlament des Schuljahres 2011/2012 im Schleswig-Holsteinischen Landtag (4.-6.11.11)

Das erste Landeschülerparlament (LSP) 2011/2012 stand im Zeichen des Bildungsföderalismus'. Nach einem Grußwort der Landtagsvizepräsidentin Fritzen wurde der Besuch von Minister Dr. Klug vorbereitet. D. h. es wurden in Gruppen Fragen ausgewählt, die dem Minister gestellt werden sollen. Es folgte die Fragerunde und anschließend die Auswertung. Am Abend wurde bereits in die Materie des Bildungsföderalismus' eingeführt. Am nächsten Tag waren die Anträge wichtigster Bestandteil der Debatten: Allen voran der Leitantrag zum Bildungsföderalismus, der mit einer Podiumsdiskussion mit Mitgliedern des Landtags (MdL) anfänglich diskutiert wurde. Am letzten Tag - Sonntag - standen noch die Workshops an (z. B. zu Rhetorik und Schülerrechten) und dann waren die Wahlen an der Reihe: Der neue Landeschülersprecher (LSSpr.), der Landesvorstand (LaVo), die Landesverbindungslehrkraft (LVL) und einige weitere Posten wurden neu besetzt.

Landesvorstandssitzung im LSV-Büro (10.11.11)

Vor der ersten Landesvorstandssitzung (LaVoSi) waren alle ein bisschen aufgeregt. Für (fast) alle stand etwas völlig Neues auf dem Programm. Und es standen Wahlen an: Lynn wurde zur 1. stellv.

Landesschülersprecherin gewählt, Till, Mohammad und Si-Jull sind Bundesdelegierte des Vorstandes, Lukas und Lynn sind Mitglied der Landesarbeitsgemeinschaft der LSVen.

Landesparteitag der GRÜNEN Schleswig-Holstein (12.11.11)

Auf dem Landesparteitag (LPT) der GRÜNEN stand Bildungspolitik auf dem Programm. Es wurde über Schülerbeförderungskosten, demografische Rendite und auch über mehr Schülerbeteiligung in Schulgremien (50% statt derzeit 33%) beraten. Auch die Landesschülervertretung (LSV) der Gymnasien hat ein kurzes Grußwort gehalten.

33. Sitzung des Bildungsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags (1.12.11)

Auf dieser Sitzung ging es um verschiedene Themen: Es gab erschreckende Zahlen zum Analphabetismus und verschiedenen Aufschlüsselungen dazu. Außerdem gab es einen Antrag, die beweglichen Ferientage abzuschaffen und aus ihnen festgelegte zu machen. Das soll die Kreise finanziell entlasten. Der Antrag wurde aber abgelehnt. Das Thema Bildungsföderalismus, das für uns sehr interessant gewesen wäre, wurde leider von der Tagesordnung abgesetzt. Detailliertere Infos würden an dieser Stelle zu weit führen, ihr könnt John-Lloyd oder Florian bei Fragen gerne ansprechen!

AK Bildungsföderalismus im LSV-Büro (1.12.11)

Direkt im Anschluss an die Bildungsausschusssitzung ging es ins LSV-Büro zur Sitzung des Arbeitskreises (AK) Bildungsföderalismus. Dort standen folgende wichtige Punkte auf der Tagesordnung: Wahl eines Präsidiums und Zielsetzung für die zukünftige Arbeit. Als Vorsitzender wurde Si-Jull, als Stellvertreter Florian gewählt. Da der AK aber nicht selbst wählen darf, müsst ihr diese Wahl noch bestätigen. Als Ziel wurde Folgendes festgelegt: Der AAK möchte sich mit der Sinnhaftigkeit und der Funktion der Kultusministerkonferenz (KMK), mit der möglichen Umsetzung von bundeseinheitlichen Rahmen und Standards, mit der Verteilung von Finanzverantwortlichkeiten und mit Möglichkeiten der Zusammenarbeit mehrerer Länder befassen. Dazu ist im Rahmen der Plenardebatte zum Bildungsföderalismus des Schleswig-Holsteinischen Landtags bereits eine Pressemitteilung erschienen (s. 2. Pressemitteilungen).

Klausurtagung in Silberstedt (9.-10.12.11)

Auf der Klausurtagung (KT) haben wir den „Fahrplan“ für 2012 entworfen. So sollen z. B. Kreisschülervertretungen angeregt werden (vgl. TOP 7 - Meeting People dieses LSPs), es wurde das gerade stattfindende LSP geplant, es werden Dinge für 2012 rund um die Wahl geplant, wir sprechen über Lehrerausbildung. Alles in allem eine arbeitsame KT, die Ziele für 2012 sind gesteckt.

Gespräch mit Bildungsminister Dr. Ekkehard Klug im Ministerium für Bildung und Kultur (21.12.11)

Im Büro des Ministers haben wir unsere Position zur Lehrerausbildung (vgl. Pressemitteilung dazu) klargemacht, der Minister ist gegen die Ausbildung von Lehrkräften nach Altersstufe der später unterrichteten Schüler und spricht sich für eine Ausbildung nach Schulart aus. Das ist genau die entgegengesetzte Position zu unserer. Der Minister hat viel erzählt und scheint offen für erneute Treffen.

34. + 35. Sitzung des Bildungsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags (19.1.12)

Nach einer inhaltlich irrelevanten gemeinsamen Sitzung des Bildungs- und des Finanzausschusses startete die „eigentliche“ Sitzung des Bildungsausschusses. Es ging um die Lehrerausbildung, endlich auch um den Bildungsföderalismus, um einen Gesetzentwurf zur Änderung des Schulgesetzes zu Ausgleichszahlungen für Schüler, die in Hamburg wohnen, aber in Schleswig-Holstein zur Schule gehen und auch um die Möglichkeit, eine Gemeinschaftsschule quasi wie eine ehemalige Gesamtschule zu strukturieren, also Klassen nach angestrebtem Schulabschluss einzurichten. Weitere Details bei John-Lloyd, Mohammad oder Florian.

AK Bildungsföderalismus via Skype (29.1.11)

Während dieser AK-Telefonkonferenz drehte sich eigentlich alles um die Geschehnisse zum Bildungsföderalismus im Schleswig-Holsteinischen Landtag und im Deutschen Bundestag. Alle vorliegenden erschienenen Pressemitteilungen wurden ausgewertet. Auch über die vom LaVo herausgegebene Pressemitteilung, die wegen des Medieninteresses am Bildungsföderalismus aufgrund der Plenardebatte im Landtag erschienen ist, wurde gesprochen.

2. Landeschülerparlament des Schuljahres 2011/2012 in Bad Oldesloe (10.-11.2.12)

Das ist genau jetzt ☺.